

Satzung

über die Abrundung des bebauten Ortsteiles für den Endbereich der Straße „In der Zeil“ in der Ortsgemeinde Otterbach vom 27.08.1998

Der Ortsgemeinderat Otterbach hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO), in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.03.1996 (GVBl. S. 152), in Verbindung mit § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), folgende Satzung über die Entwicklung des bebauten Ortsteiles für den Endbereich der Straße „In der Zeil“ beschlossen, die hiermit öffentlich bekanntgemacht wird:

§ 1

Für das Grundstück Flurstücks-Nr. 1053/14, am Ende der Straße „In der Zeil“, wie im beiliegenden Lageplan mit gelber Farbe dargestellt, der Bestandteil dieser Satzung ist, wird eine Entwicklung des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles festgesetzt.

§ 2

Als Ausgleichsmaßnahmen werden auf Fl.St.Nr. 1285/2 in Erfenbach standortgerechte Laubgehölze, z.B. Feldahorn (*Acer campestre*), Haselnuß (*Corylus avellana*) u. Wildkirsche (*Prunus arium*) angepflanzt. Auf den beiliegenden Planauszug wird verwiesen.

§ 3

Die Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Otterbach, 27.08.1998

Becker
Ortsbürgermeister



Die vorstehende Satzung wurde in der Ausgabe des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Otterbach Nr. 37 vom 10.09.1998 öffentlich bekanntgemacht.
Die Satzung tritt somit mit Wirkung vom 10.09.1998 in Kraft.

Otterbach, 16.09.1998
Verbandsgemeindeverwaltung:


Junker
Bürgermeister Otterbach



Kaiserslautern, 17.02.98
Ungefährer Maßstab 1:1000
Antrag-Nr. 528/98

1. Kataster

1. Blatt

Katasteramt Kaiserslautern
unbeglaubigt

1. Karte 44.0884D

Fertigung

Vorlage gemäß § 34 Abs. 4 BauGB.
Es bestehen keine Rechtsbedenken.

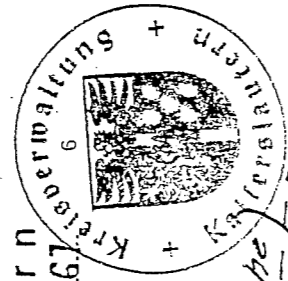
Az. 5-6/600-13/06. *Ditzbach*

Kaiserslautern

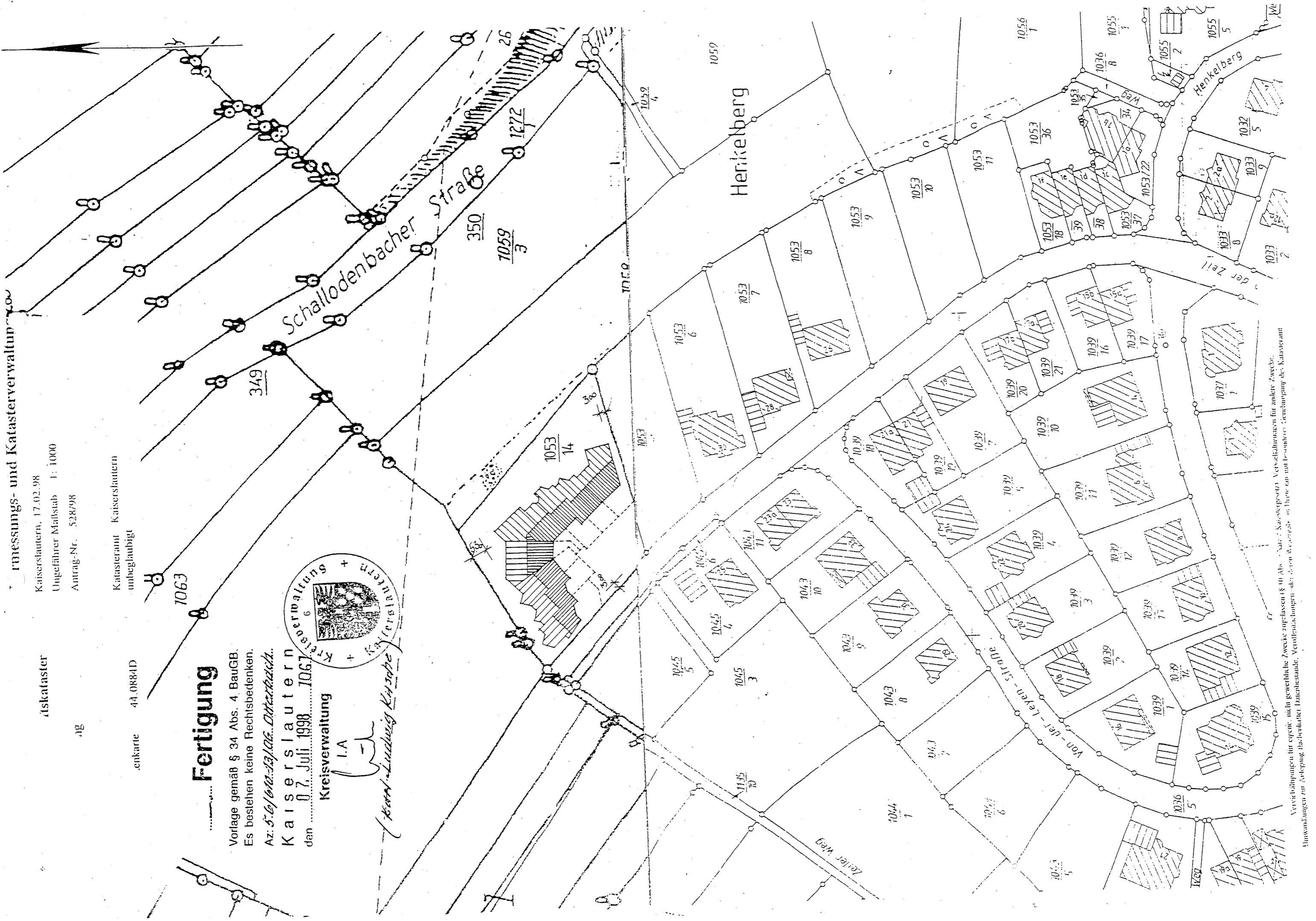
den 07. Juli 1998 1067

Kreisverwaltung

I.A.



Korn-Ludwig Kayser



Verbindungen für eigene, nicht gewerbliche Zwecke zugelassen (§ 10 Abs. 1 Nr. 1 Katastergesetz). Verwaltungen für andere Zwecke, Umwandlungen zur Anlage, baulich geänderter Datenbestände, Verflechtungen, die durch Verträge in Bezug mit besonderer Genehmigung des Katasteramts